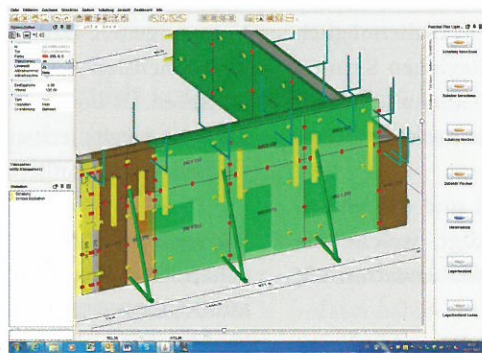


Planbare Bauerfolge

Die bewährte Schalungssoftware Paschal Plan light wurde weiterentwickelt.

Die Schalungssoftware PPL 10.0 unterstützt während der gesamten Bauphase den Bauablauf des kompletten Betonbauprojekts, inklusive der Materialverwaltung mit dem Modul „Warehouse“. So steht den Anwendern mit Paschal-Plan light PPL 10.0 eine weiter vereinfachte Softwarelösung mit vielfältigen Im- und Exportschnittstellen zur Verfügung, die durch einfache Eingabefunktionen vollautomatische Lösungen generiert und die Bauunternehmen in ihrem Tagesgeschäft aktiv unterstützt. Die Version PPL 10.0 verfügt über eine Cloud-Anbindung, eine 3-D-Visualisierung und über das Modul der Deckenschalung für Ortbetondecken und Filigrandeckenplatten. Zum Optimieren der Schalungseinsätze und dem Verwalten des erforderlichen Schalungsequipments beinhaltet die PPL-Version 10.0 zwei Hauptmodule, das Modul „Design“ und das Modul „Warehouse“. Mit dem Modul Design lassen sich einfach und schnell 3-D-Modelle erstellen. Anschließend lassen sich optimierte Schalungsvorschläge vollautomatisch erzeugen und bei Bedarf manuell modifizieren.



Im Modul „Design“ sind alle Einbauten und Füllkörper optisch erfassbar.



RSB Formwork Technology schalt aktuell den Radarturm am Flughafen Frankfurt.

Großprojekt

NEUER RADARTURM Im Rahmen des Bauprojekts zur Vergrößerung einer Radaranlage am Frankfurter Flughafen FFM wird ein neuer Radarturm gebaut. Die Schalung des 49 Meter hohen Turms in Ortbeton übernimmt RSB Formwork Technology. Um den statischen Anforderungen im Turmbau gerecht zu werden, setzt das Unternehmen planerische und bautechnische Maßnahmen wie Turmquerschnitt, Vorspannung, Armierung und Wandstärke um. Die Ortbetonbauweise bietet Eigenschaften, die dafür von entscheidender Bedeutung sind: witterungsbeständig, wartungsfrei, widerstandsfähig und deshalb standhaft gegen größere Schwingungen. Die RSB-Schalungsmethode ermöglicht ein schnelles Umsetzen der Innen- und Außenschalung.

Keine Verlierer

Die neue Fundament-Sohlplatten-Abschalung von Mako soll den Einbau deutlich erleichtern.

So sperrig der Name, so hilfreich auf der Baustelle soll das neue Produkt des deutschen Schalungstechnikunternehmens Mako jedoch sein. Denn die Makosohl-Fundament-Sohlplatten-Abschalung besteht aus einer 12 mm starken Schalungswand aus Holzzement und drei Stück verzinkten Metallprofilen. Das Schalungselement von 120 cm Länge wird dabei einfach in frischgegossene Fundamente eingesteckt und ausgerichtet. Dabei verhindert die zusätzliche Verbreiterungsleiste aus Holzbeton ein Einsinken in den frischgegossenen Beton. Zusätzlich garantieren die profilierten Metallprofile eine hervorragende Verkrallung mit dem Beton. „Unsere Idee bietet durch Schnelligkeit und Leichtigkeit in der Handhabung einen optimalen wirtschaftlichen Nutzen bei der Herstellung von Randschalungen für unsere Kunden“, erklärt Matthias Kokel, Mako-Geschäftsführer. Das Produkt erlaube eine zeit- und kosteneffiziente Ausführung von Bauprojekten und sei zudem in einer wärmedämmenden Ausführungsvariante als Makosohl-Thermo erhältlich.

Fugenkonfigurator

SCHLAUE LÖSUNG Max Frank bietet unter www.fugenkonfigurator.de eine praxisgerechte Anwendung für die Konstruktion von Arbeits- und Bauteilfugen in Beton. Anhand von Einbausituationen und zeichnerischen Montagehinweisen werden praxisorientierte Lösungen transparent vermittelt. So wird der Planer zur adäquaten Fugenvariante geführt und auf die zu berücksichtigenden Normen und Regelwerke hingewiesen. Kurzbeschreibungen, Fotos und Zeichnungen veranschaulichen die Funktion der Fuge und die Anwendung der Produktlösungen.